# Polizei informiert Vertreter der Bauämter über inbruchhemmende Türen und Fenster

– Planen Sie gerade einen Hausbau? – Dann bauen Sie sicher! – Entscheiden Sie sich für einbruchhemmende Türen und Fenster!




Detlef Schroeder (Leiter Fachbereich Bauen, Kreis Unna), Guido Tallmann (Bauordnungsamt Stadt Kamen) und Mareike Hüls-Geise (Bauordnungsamt Stadt Bergkamen) nutzten die Auftaktveranstaltung der Aktionswoche der Polizei, um Bauherren gut informiert mit Rat und Tat zum Einbruchschutz zur Seite stehen zu können. Foto: Polizei

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur diesjährigen Aktionswoche gegen Wohnungseinbruch informierte Kriminalhauptkommissar Andreas Kaltenberg vom Kommissariat Kriminalprävention der Kreispolizeibehörde Unna Mitarbeiter

der Bauämter der Kommunen im Kreis über die Möglichkeiten der technischen Prävention. So können Bauherren zukünftig gleich beim Bauamt auf die Möglichkeiten der Einbruchprävention hingewiesen werden und erhalten beispielsweise das polizeiliche Informationsblatt „Sichere Fenster schützen!“.

Denken Sie schon zu Beginn eines Bauvorhabens an die Notwendigkeit von einbruchhemmenden Türen und Fenstern. Durch technische Prävention können Sie selbst viel tun, um Ihr Haus vor Einbrechern zu schützen. Mehr als 40 % aller Einbrüche bleiben im Versuch stecken, wobei der Täter häufig an vorhandener Sicherungstechnik im Bereich von Fenster und Türen scheitert. Neben einfachsten Verhaltensregeln ist insbesondere mit DIN-Norm geschützten Fenster u. Türen ein sehr guter Einbruchschutz zu erzielen. Bei Neu- und Umbauten erhalten Sie durch den Einbau gemäß DIN EN 1627 geprüfter einbruchhemmender Türen und Fenster mindestens der Widerstandsklasse RC 2 (RC1 bis RC6) einen wirksamen Einbruchschutz. Bei diesen Bauelementen wird die Gesamtkonstruktion einer praxisgerechten Einbruchprüfung unterzogen.

Herstellerverzeichnisse sind unter www.polizei-beratung.de (Suchbegriff einbruchhemmende Produkte) oder bei Ihrer polizeilichen Beratungsstelle erhältlich.

Die nachträgliche Montage von Sicherungsmaßnahmen ist oft nicht möglich oder aufwendig und somit kostenintensiv.

Später montierte Zusatzsicherungen sind häufig zusätzlich zu bedienen und können zudem optisch störend wirken.

Lassen Sie sich kostenlos und neutral ein Sicherungskonzept für Ihr Objekt erstellen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Beratungsstelle des Kommissariats Kriminalprävention/Opferschutz, Am Bahnhof 12, 59174 Kamen, Telefon 02307 921-4400, E-Mail kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de
www.polizei-beratung.de

# Kaviar trifft Currywurst – Samstag Premiere für neue Komödie der Volksbühne 20

Der Theaterverein Volksbühne 20 lädt am kommenden Samstag, 14. Oktober, um 18 Uhr zur Premiere seines neuen Stücks „Kaviar trifft Currywurst“ ins Martin-Luther-Haus, Goekenheide 5, in Weddinghofen ein.



Die Besucher erwartet eine Komödie von Winnie Abel mit dem Titel „Kaviar trifft Currywurst“. Der Dreiakter bietet ein verrücktes Verwechslungsspiel, auf das man schon sehr gespannt sein darf und der Humor wieder im Mittelpunkt steht

**Zum Inhalt:**
Panik bei Erna Wutschke. Sie muss ihre Eckkneipe in ein Edel-Lokal verwandeln, denn ihr Cousin hat seinen Besuch angemeldet. Sie hatte Geld von ihm für ihr „gutlaufendes Edel-Restaurant“ geliehen. Jetzt muss sie so tun, als sei sie eine Spitzengastronomin. Stammkundin Sandy muss in die Rolle der feinen Kundin schlüpfen. Ernas Lebensgefährte jagt als Kellner von einer Katastrophe in die nächste. Mit vielen Ideen und Ausflüchten scheint es Erna zu gelingen, ihren Cousin zu überzeugen. Doch als dieser eine Testerin vom Magazin „Der Feinschmecker“ ankündigt, bricht das komplette Chaos aus.

Spieltermine:

**Martin Luther-Haus in Weddinghofen, Goekenheide 5**
Sa. 14.10.2017 18:00 Uhr -Premiere-
So. 15.10.2017 16:30 Uhr
Sa. 21.10.2017 16:30 Uhr
So. 22.10.2017 16:30 Uhr
**Haus Düfelshöft in Südkamen, Dortmunder Allee 75**
Sa. 28.10.2017 19:30 Uhr
So. 29.10.2017 17:00 Uhr

Karten sind noch erhältlich – auch an der Abendkasse.
Öffentlicher Verkauf ist jeweils Mittwoch ab sofort von 18.00 – 19.00 Uhr
für Martin-Luther-Haus
Frau Gunhild Dahn im Vereinsheim in Bergkamen-Oberaden an der Rotherbachstraße 154 (Nebengebäude am Westfalenkrug) oder
Tel. 02306 80683
für Haus Düfelshöft
Herr Paul Schulz im Restaurant Düfelshöft in Kamen-Südkamen, Dortmunder Allee 75 oder Tel: 02307/79193
Weitere Informationen sind unserer Homepage http://www.volksbühne20.de/ und auf facebook.com/Volksbühne 20 zu entnehmen.

---

# Vorbereitungstreffen für den 11. Overberger Adventsmarkt




Am Samstag, 2. Dezember, veranstalten die Overberger Vereine und Institutionen den inzwischen 11. Adventsmarkt in und an der Overberger Grundschule. Ortsvorsteher Uwe Reichelt lädt deshalb am Donnerstag, 26. Oktober , alle Vereinsvertreter und interessierte Einzelpersonen um 19 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen in die Gaststätte Grundhöfer ein.

---

# Vogelkundlicher Spaziergang mit Karl-Heinz Kühnapfel am Beversee



Das Naturschutzgebiet am Beversee.

Am Sonntag, 15. Oktober, stellt Karl-Heinz Kühnapfel den Beversee als Lebensraum unserer Vogelwelt vor. Bei einem Spaziergang lernt man, Standvögel, Durchzügler und Wintergäste anhand ihres Aussehens und ihres Gesanges zu erkennen. Ferngläser und Vogelbestimmungsbücher, falls vorhanden,

sollten mitgebracht werden. Treffpunkt für die Gemeinschaftsveranstaltung von NABU und VHS Bergkamen ist um 9.00 Uhr der Wanderparkplatz Beversee an der Werner Straße (B 233).

---

# Längere Wartezeiten beim Jobcenter am Dienstag

Am morgigen Dienstag findet für alle Mitarbeiterinnen des Jobcenters Kreis Unna eine interne Veranstaltung statt. Daher kann es in einzelnen Geschäftsstellen, auch in Bergkamen, zu längeren Wartezeiten kommen.
Das Jobcenter bittet deshalb alle Kundinnen und Kunden, die keinen festen Termin haben, sich mit Ihren Anliegen zunächst an das Service Center unter 02303 2538 – 0 zu wenden.

---

# Kreispolizei Unna bittet um Mithilfe: 62-jähriger Iserlohner wird vermisst

Die Kreispolizei Unna bittet die Bürger um Mithilfe bei einer Vermisstenfahndung aus Iserlohn. Seit Sonntagabend gegen 18 Uhr wird ein 62-jähriger Iserlohner vermisst. Kurz vor seinem Verschwinden wurde er zuletzt an der Hennener Straße in Iserlohn gesehen. Der 62-Jährige ist zwar dement und orientierungslos, jedoch gut zu Fuß.



Wer hat diesen 62 Jahre alten Mann aus Iserlohn gesehen.

Gestern Abend trug er eine schwarze Jacke über rotem Pullover, schwarze Jeans sowie schwarze „Nike“-Schuhe und eine blaue „Nike“-Kappe. Er ist etwa 164 Zentimeter groß, von schmaler Statur, hat blaue Augen und ist Brillenträger.

Im Verlauf des gestrigen Abends und der Nacht wurden behördenübergreifend umfangreiche Suchmaßnahmen durchgeführt. Dabei kamen neben einem Polizeihubschrauber auch so genannte Mantrailer-Hunde zum Einsatz. Die Spur verlor sich im Bereich der Evangelischen Kirche an der Unnaer Straße in Holzwickede.

Wer kann Angaben zum aktuellen Aufenthaltsort des Mannes machen?
Hinweise nimmt die Polizei unter Notruf 110 entgegen.

# Aktionswoche gegen Einsbruchskriminalität: Infostand am Freitag bei Röttger

Die Kreispolizei startet am Montag ihre Kampagne „Riegel vor“ zum Schutz vor Wohnungseinbrüchen. Damit sollen Haus- und Wohnungseigentümer bewegt werden, Fenster und Türen gegen ungebetene Besucher zu sichern. Wie es geht, zeigen die Beamten bei vielen Infoständen und Info-Veranstaltungen. Auch in Bergkamen sind sie mit einem Infostand präsent: am Freitag, 13. Oktober, von 15 bis 18 Uhr bei Röttger in Overberge.




Im Jahr 2016 sind die Fallzahlen im Bereich des Wohnungseinbruchs im Bereich der Kreispolizeibehörde Unna im Vergleich zum Vorjahr von 1184 auf 1039 Fälle (-145 Fälle = -12,25 %) gesunken. Die stärksten Steigerungen sind in den Kommunen Bönen (+23 Straftaten) und Werne (+22 Straftaten) zu verzeichnen. Ein Rückgang von Wohnungseinbrüchen ist in den Kommunen Schwerte (-89 Straftaten) und Unna (-51 Straftaten) erreicht worden.

Fast die Hälfte der angezeigten Wohnungseinbrüche (rund 45 %) blieben im Versuchsstadium stecken. Dieser Umstand ist unter anderem auf die verbesserten technischen Sicherungen von Wohnhäusern, die erhöhte Aufmerksamkeit von Nachbarn und die verstärkte sichtbare polizeiliche Präsenz zurückzuführen. Lassen auch Sie sich im Rahmen der Präventionskampagne „Riegel vor“ von der technischen Beratungsstelle des Kriminalkommissariats Kriminalprävention beraten. Es werden viele kostenlose Beratungstermine im Kreis Unna angeboten. Die einzelnen Termine

finden Sie auf unserer Website: https://unna.polizei.nrw/termin/aktionswoche-der-polizei-gegen-wohnungseinbruch

---

# Verkaufsoffener Sonntag am Heiligabend? – Friedenskirchengemeinde will’s wissen

„Sollen im diesem Jahr an Heilig Abend die Geschäfte geöffnet haben? Ist ja Sonntag.“ Mit dieser Frage provozierte die ev. Friedenskirchengemeinde Bergkamen auf ihrer Facebook-Seite. Anlass ist, dass der Betreiber eines Supermarktes in Unna genau das von seinen Kunden wissen wollte: „Last Minute Einkaufsservice oder freier Heiligabend für alle?“ Der Händler machte daraus eine Abstimmung.

Was ihm und wohlmöglich auch der Friedenskirchengemeinde entgangen ist: Die Kunden können gar nicht über einen verkaufsoffenen Sonntag abstimmen. Festgesetzt werden die Termine nach engen Vorgaben durch das Land durch den Stadtrat. Demnach gibt es in Bergkamen in diesem und auch in den folgenden Jahren drei Sonntage, an denen die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet werden können: zum Blumenmarkt im Mai, zur Herbstkirmes (also heute) und zum Weihnachtsmarkt in Oberaden (in diesem Jahr am 17. Dezember).

Hier wie dort gingen die Facebook-Abstimmungen eindeutig aus. Keine Mitarbeiterin und kein Mitarbeiter des Supermarkts in Unna muss am Heiligabend arbeiten und auch in Bergkamen will niemand etwas von einem verkaufsoffenen Sonntag am 24. Dezember wissen. „Auch wenn die Geschäfte an drei Tagen hintereinander geschlossen sind, braucht keiner zu verhungern“, lautete ein Kommentar.

# „Kunstlese“ in der Ökologiestation für Groß und Klein passende Alternative zum Schmuddelwetter

Besser hätte die zeitliche Planung gar nicht sein können: Draußen Schmuddelwetter und in der Ökologiestation ein breites künstlerisches Angebot von der Specksteinbearbeitung und Malen mit bunten Farben bis hin zu kleinen Schmiedearbeiten unter dem Pavillondach am Eingang.




Joachim Müllers Schmiedewerkstatt im Freien.

Dieses Angebot der Kunstwerkstatt sohle 1 Bergkamen nahmen am Samstag viele Eltern und Großeltern angesichts des Dauerregens dankend an, die am Nachmittag mit den Kindern gekommen waren. Allerdings ließen sich auch eine Reihe von Erwachsenen animieren, sich künstlerisch zu entfalten.



Bearbeitung von Speckstein.



Malerarbeiten.

Das Schöne ist: Auch am heutigen Sonntag ist die „Kunstlese“, so der Name der neuen Veranstaltungsform der Künstlergruppe geöffnet. Los geht es um 11 Uhr in der Ökologiestation am Westenhellweg in Heil. Am Nachmittag soll es um 14 und um 16 Uhr eine Lesung mit Dieter Treeck geben. Aber auch hier ist der Besucher gefordert: Er muss Dieter Treeck ein Datum nennen, zu dem er etwas hören möchte. Das geschieht natürlich im Café. Dort werden neben Kuchen und Kaffee auch deftige Häppchen wie Zwiebelkuchen für den Hunger zwischendurch angeboten. Im Getränkeangebot befinden sich auch Federweißer, Wein und Saft.

Folgende Angebote gibt es:

- 

Unter fachkundiger Leitung von Peter Wiesemann und Dietrich Worbs können Skulpturen aus

Holzlatten entstehen: Hier dürfen Vater und Sohn, Mutter und Tochter gleichermaßen zum Schrauber, Hammer oder zur Säge greifen.

- Etwas kleiner und aus Draht, Papier und anderen Materialien dagegen sind die Plastiken, die unter der Anleitung von Jeanne Feldhaus, Emilia Fernandez und Barbara Strobel entstehen sollen.



- Und noch kleiner sind die Objekte, die bei Hannelore Nierhoff und Jutta Schürmann gestaltet werden: Aus Speckstein Geschnitztes und Poliertes darf am Ende mit nach Hause genommen werden.
- Wer lieber Werke, die an der Wand hängen können, schaffen will, der findet ebenfalls drei Angebote: Bei Roos Cherek und Gitta Nothnagel wird aus einem Druck, der vielleicht zunächst nur einem Farbklecks gleicht, mit Hilfe des Zeichenstifts plötzlich ein Bild.
- Auch gedruckt wird bei Helmut Ladeck. Hier muss aber zuvor die Druckplatte geritzt werden; ist das erst einmal geschafft, kann man mit Spannung das Ergebnis erwarten.
- Schließlich kann man bei Martina Dickhut und Silke Kieslich erleben, wie Fotos nicht digital am Computer zu Bildern werden, man sie auch ganz analog verändern und gestalten kann.
- Aber vielleicht gelangen die Besucher gar nicht so schnell hinein in die Ökologiestation, den schon draußen empfängt der Gast der Künstlergruppe, Joachim Müller, kleine und große Gäste und zeigt ihnen, wie man Haken, Hufeisen oder auch Notenschlüssel schmieden kann. Dann darf man sich auch selbst in der Kunst versuchen.



# Neue Regeln für Öltankbesitzer: Umweltauflagen verschärft

Wer sein Haus mit Öl heizt, sollte sie kennen: die AwSV. Gemeint ist die neue Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen – wichtig also für Öltankbesitzer. Seit August 2017 gelten diese neuen Regeln. Sie betreffen die Kontrolle, Wartung und Erneuerung von Öltanks.



Diese Öltanks müssen aufgrund der Verformungen getauscht werden. Foto: Gisbert Schmidt – Kreis Unna

„Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit hat damit die Umweltauflagen für Heizöltanks verschärft“, sagt Marten Brodersen, Sachgebietsleiter Wasser und Boden der Kreisverwaltung Unna. „Dabei geht es vor allem um die Prüfvorschriften in Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten.“ Daher sollten sich Öltankbesitzer diese Verordnung ansehen, rät Brodersen.

**Neue Regeln für mehr Sicherheit**

Nach der Verordnung müssen künftig auch kleinere Tanks regelmäßig geprüft werden: War bisher bei oberirdischen Tanks mit einem Fassungsvermögen von 5.000 Litern alle fünf Jahre eine Prüfung nötig, müssen seit 1. August alle Tanks mit mehr als 1.000 Litern regelmäßig von Sachverständigen geprüft werden. „Je nach Alter der Tankanlage gelten aber Übergangfristen bis zur ersten Prüfung“, sagt Brodersen.

Auf eine größere Sicherheit wird künftig auch in Überschwemmungs- und Hochwasserrisikogebieten geachtet. In ersteren müssen nämlich alle Anlagen bis zum 5. Januar 2023 hochwassersicher nachgerüstet werden. In Hochwasserrisikogebieten bis zum 5. Januar 2033. „Dabei geht es einerseits um Maßnahmen, um Wasser vom Tank fernzuhalten,

aber auch darum, die Tanks gegen Auftrieb bei Überschwemmung zu sichern“, so Brodersen. Ob ein Haus in einem solchen Gebiet liegt, kann beim Sachgebiet Wasser und Boden erfragt werden.

**Prüfen, Reinigen, Stilllegen**
Neu ist auch, dass alle sicherheitsrelevanten Arbeiten wie Errichtung, Innenreinigung, Instandsetzung und Stilllegung künftig nur noch von Fachbetrieben durchgeführt werden dürfen. Auch ältere Kunststoffbehälter rücken in den Fokus der Prüfer und Behörden: Treten bei Kunststofftanks Materialermüdung, Brüche oder Verformungen auf, sollte der betroffene Tank ausgetauscht werden. „Das heißt aber nicht, dass alle alten Kunststofftanks außer Betrieb genommen werden müssen“, unterstreicht Brodersen.

Weitere Informationen, Ansprechpartner sowie eine Übersicht der Prüfpflicht und eine Liste mit Sachverständigen gibt es unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff: wassergefährdende Stoffe). Allgemeine Fragen beantwortet Gisbert Schmidt unter Tel. 02 30 3 / 27 17 69. Die neue Verordnung ist unter www.bmub.bund.de/P4372/ zu finden. PK | PKU

---

# Stadtmeisterschaften im Schwimmen im Hallenbad

Die diesjährigen Bergkamener Stadtmeisterschaften im Schwimmen finden am Sonntag, 15. Oktober, im Hallenbad an der Lessingstraße statt.

Die Ausrichtung liegt dabei in den bewährten Händen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen, die durch das eigene „Internationale Schwimmfest“ eine ausreichende Erfahrung bei

der Durchführung von Schwimmveranstaltungen vorweisen können.

Das Hallenbad wird ab 13.00 Uhr für die Schwimmwettkämpfe geöffnet , bevor dann um 13.30 Uhr der erste Startschuss erfolgt. Ausgetragen werden alle Disziplinen, die im Umfang dann in den Jahrgängen abweichen.

Teilnehmen können alle Bergkamener Einwohner sowie die Mitglieder, die einem Bergkamener Schwimmverein oder einer Bergkamener Schwimmabteilung angehören, sowie die Mitglieder der DLRG, Ortsgruppe Bergkamen.

Meldungen haben bis Mittwoch, 11. Oktober, bei den Bergkamener Schwimmvereinen oder bei der DLRG zu erfolgen.